



Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt



**Gemeinde
Dietach**

Nr. 10 vom 2. September 2003

Mitteilungsblatt

»Straßen für die Zukunft

Spatenstich
Umfahrung Dietachdorf

Das Oberösterreichische Straßenbauprogramm

**6. SEPTEMBER 2003
11:30 Uhr**



Liebe Dietacherinnen, liebe Dietacher!

Dietacher Ortsplan

Unser neuer Dietacher Ortsplan, den die Firma Schubert & Franzke gedruckt hat, ist fertig.

In den nächsten Tagen bekommen Sie mit der Post diesen Plan zugesandt. Weitere Exemplare können Sie am Gemeindeamt abholen.

Der übersichtlich gestaltete Plan ist für Ortsunkundige eine große Hilfe, aber sicher auch für alle Dietacher interessant: das Hausnamenverzeichnis der Bauernhöfe, der Gerstmayr-Rundwanderweg, und die Sport- und Freizeiteinrichtungen sind übersichtlich zu finden.

Ich danke allen, die mitgeholfen haben bei der Verwirklichung, besonders allen Inserenten, die mit den Werbeeinschaltungen die Finanzierung gesichert haben. Einen besonderen Dank unseren Mitarbeitern im Gemeindeamt für die Überarbeitung der kartografischen Vorlage.

Kultur- und Sporthalle

Am Dienstag, 9. September 2003, um 17.30 Uhr sind alle Vereine und Interessierte eingeladen, am Gemeindeamt mit Architekt DI Matzinger über die Planungen für die Kultur- und Sporthalle zu diskutieren.

Neues Straßenbeleuchtungskonzept

Von der Firma E-Werke Wels haben wir Vorschläge zum Ausbau und zur Erneuerung unserer Straßenbeleuchtung bekommen. Grundidee ist, die alten Beleuchtungskörper gegen neue mit weniger Stromverbrauch auszutauschen. Mit den dadurch in den nächsten Jahren eingesparten Stromkosten kann man einen Teil der neuen Beleuchtungsmasten ankaufen. Vorerst hat der Gemeinderat für die Winklingerstraße und die Dietachdorferstraße den Austausch beschlossen. Zusätzlich sollen heuer der Pfarrberg und die Bachgasse beleuchtet werden.



In den nächsten Jahren soll der Ausbau schrittweise weitergeführt werden.

Bauhofzubau

Der Zubau ist größtenteils fertig. Nun ist genügend Platz für die Salzlagerung, die Splittlagerbox ist doppelt so groß und auch das neue Streugerät kann eingestellt werden.



Umkehrplatz in der Angelikagasse



In dieser sehr schmalen Straße war bisher keine Umkehrmöglichkeit für das Müllabfuhrauto und die Schneeräumfahrzeuge.

Nun hat uns Frau Steffi Mayr ca. 60 m² für einen Umkehrplatz verpachtet. Einen herzlichen Dank.

Betreubares Wohnen

Wir haben am 3. Juli 2003 den Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Hauses mit betreubaren Wohn-

nungen beschlossen. Der nächste Schritt ist die Genehmigung seitens der Sozial- und Wohnbauabteilung des Landes.

Unser Hort

Im 1. Stock der Bücherei werden derzeit die Räumlichkeiten für unseren Hort adaptiert. SALE, die Solidaritätsaktion arbeitsloser Lehrer, wird ab Schulbeginn die Leitung einer "happy learning"-Gruppe übernehmen.

Bauarbeiten Harrstraße

Die Landesstraßenverwaltung verbreitert den bestehenden Gehsteig entlang der Harrstraße.

Ab 29. September 2003 wird die Straße für ca. 1 Woche gesperrt, da der gesamte Belag abgefräst und die Straße neu asphaltiert wird.

Ihr Bürgermeister
Karl Schweinschwallner



Blutspendeaktion 2003

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ. lädt Sie herzlich zur Blutspendeaktion in der Gemeinde DIETACH ein!

**Dienstag, 9. September 2003
von 15.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Gemeindeamt, Schulungsraum, 2. Stock**

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**.

Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**.

Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder **Ihren Blutspendeausweis** zur Blutspende mit.

Den Laborbefund erhalten Sie ca. 6 Wochen später zugeschiedt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie *sollten* in den letzten 3-4 Stunden *vor* der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und *nach* der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- ✧ Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- ✧ „Fieberblase“
- ✧ offene Wunde, frische Verletzung

In den letzten 48 Stunden

- ✧ Zahnbehandlung
- ✧ Eine Impfung mit Totimpfstoff, z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 72 Stunden:

- ✧ Destabilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- ✧ Kleiner operativer Eingriff (z.B. Zahnextraktion)
- ✧ Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- ✧ Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- ✧ Eine Impfung mit Lebendimpfstoffen, zB. Masern, Mumps, Röteln,
- ✧ Schluckimpfung, BCG, etc.
- ✧ Zeckenbiss
- ✧ Einnahme von Antibiotika

In den letzten 12 Monaten:

- ✧ Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur ausserhalb der Arztpraxis
- ✧ Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- ✧ Magenspiegelung, Darmspiegelung

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800/190 190 bzw. die e-mail Adresse: Office@blutz.o.redcross.or.at zur Verfügung.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut - Rette Leben!

Der Gemeindefarzt Der Bürgermeister

OÖ. Familienpaket

Mit der Mappe „Oö. Familienpaket“ wird eine neue kostenlose Serviceleistung des Landes Oberösterreich angeboten.

Damit steht für alle werdenden Mütter bzw. Eltern ein Ratgeber und Wegweiser zur Verfügung, der mit zahlreichen Informationen den jungen Familien Hilfestellungen leisten soll.

Die Mappe informiert einerseits über wichtige Phasen des Familienlebens - andererseits über die in diesen Phasen zur Verfügung gestellten Unterstützungen für Familien auf Bundes- und Landesebene. Ebenfalls angesprochen werden Themen wie Gesundheit, richtige Ernährung, Spiele, Kindesentwicklung usw.

Das Oö. Familienpaket wird gegen Abgabe des Anforderungskärtchens an Schwangere und Jungfamilien (Eltern mit Kindern, die dieses Jahre geboren worden sind) ausgehändigt.

Die Anforderungskärtchen liegen am Gemeindeamt auf.

Oö. Familienzuschuss beim Schuleintritt bzw. für Schulveranstaltungen

Beim erstmaligen Eintritt eines Kindes in eine Pflichtschule bzw. wenn mindestens zwei Kinder in einem Schuljahr eine Schulveranstaltung besuchen, wird vom Land Oberösterreich ein Familienzuschuss gewährt. Die Gewährung der Beihilfe, richtet sich nach dem Familieneinkommen.

Antragsformulare für den Familienzuschuss beim Schuleintritt bzw. für Schulveranstaltungen sind in den Direktionen der Pflichtschulen und am Gemeindeamt Dietach erhältlich.

Das Jugendtaxi fährt wieder

Ab Samstag, 13. September 2003 bringt das Jugendtaxi die Jugendlichen wieder in gewohnter Weise sicher nach Hause. (24.00 und 01.30 Uhr ab Brucknerplatz, Steyr)



Die gesunde Seite

Wer schwer ist, der hat es schwer....

Stellen sie sich ein ständig überladenes Auto vor: es wird keine optimale Leistung bringen und eine kürzere Lebensdauer haben.

Ihrem Körper ergeht es ähnlich, wenn sie, vor allem um den Bauch herum, zuviel wiegen!

Übergewicht ist mehr als ein Schönheitsfehler. Es ist ein Risikofaktor für

die Entstehung von Herz-Kreislaufkrankungen, wie koronarer Herzkrankheit und Arteriosklerose (Arterienverkalkung).

Auch die Entstehung von erhöhten Blutfettwerten, Bluthochdruck, Gicht, Typ2 Diabetes und Krebserkrankungen wird begünstigt.

Übergewichtige leiden zudem auch vermehrt unter Erkrankungen des Bewegungsapparates wie Bandscheiben- und Gelenkschäden.

Mit Hilfe des Body-Mass-Index (BMI) können sie feststellen, ob ein normales Körpergewicht vorliegt, oder nicht.

Dazu wird das Gewicht (in kg) durch das Quadrat der Körpergröße (in m) dividiert.

Die Fettpolster, die sich über Jahre hinweg angesammelt haben, können nicht innerhalb kürzester Zeit zum Schmelzen gebracht werden.

Deshalb bringt meist nur eine langfristige Ernährungsumstellung mit langsamer Gewichtsabnahme und Bewegung auf Dauer Erfolg. Oft ist dabei auch eine psychologische Begleitung hilfreich.

Marianne Messner
DGKS, Lebens-und Sexualberaterin

Der Zwergerltreff startet wieder



**Dienstag, 16. September 2003
von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrsaal**

Liebe Muttis, liebe Vatis!

Der Zwergerltreff ist ein Angebot für Eltern mit Babies und Kleinkindern, die

- ✧ in Gesprächen Erfahrungen austauschen möchten - miteinander reden, singen, spielen
- ✧ Spielmöglichkeiten für ihre Kinder in der Gruppe suchen
- ✧ Kontakte knüpfen möchten - besonders als Neuzugezogene

Dazu gibt es ein gemütliches Frühstück!

Die nächsten Termine:

30. September, 14. Oktober, 28. Oktober, 11. November, 25. November, 9. Dezember und 23. Dezember

Das gemeinsame Frühstück stellen die Bäckerei Steiner - Gebäck bzw. die Fleischhauerei Zehetner und ADEG Rodlmayr - Wurst und Käse - kostenlos bereit - vielen Dank!

Hausschuhe sind mitzubringen!
Unkostenbeitrag 1 Euro pro Familie

Das Zwergerltreff-Team freut sich auf euer Kommen!
Maria Holzinger Barbara Brich Monika Donner

Stammtisch für pflegende Angehörige

Der nächste Stammtisch für pflegende und betreuende Angehörige findet am 24. September 2003 um 19.00 Uhr am Gemeindeamt Wolfen, Erdgeschoß, kleines Sitzungszimmer, statt.

Sprechtag

Volksanwalt Mag. Ewald Stadler hält am

Montag, 22. September 2003
ab 11.00 Uhr

bei der Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land, Spitalskystraße 10 a, 1. Stock, Kl. Sitzungszimmer, einen Sprechtag ab.

Anmeldung unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 223223/121 ist erforderlich.

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber
Gemeindeamt Dietach, Kirchenplatz 6, 4407 Dietach



Sozialberatungsstelle Sierning Sozialhilfeverband Steyr – Land

Bezirkssalten- und Pflegeheim
Mitterweg 36 • 4522 Sierning
DVR: 0858692

Tel.: 07259/6012-63
Fax: 07259/6012-48
Mail: sbs.sierning@shvse.at

Bundessozialamt –

zentrale Anlaufstelle für Menschen mit Behinderung

Beratung

✧ **Mobiler Beratungsdienst für Kinder und Jugendliche**

Beratung und Betreuung für Familien mit entwicklungsauffälligen Kindern durch ein Team in den Bezirken Kirchdorf und Urfahr/Umgebung.

✧ **Sozialservice** – Beratung in behindertenspezifischen Fragen

Berufliche Integration

✧ **Förderung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung**

Dienstgeberförderung für die Einstellung, Beschäftigung oder Ausbildung

Arbeitsassistent; Technische Hilfen am Arbeitsplatz, Arbeitsplatzadaptierung.....

✧ **Feststellung der Zugehörigkeit zum Kreis der begünstigten Behinderten**

Ab dem Grad der Behinderung von 50 v. H.: Förderungsmöglichkeiten, erhöhter Kündigungsschutz, Steuerabsatzbetrag, Fahrpreismäßigung.....

✧ **Erhöhter Kündigungsschutz** – f. begünstigte Behinderte bei Kündigung durch Arbeitgeber

✧ **Prämien** – An Dienstgeber für die Beschäftigung behinderter Lehrlinge

Soziale Integration

✧ **Förderung für den Privatbereich**

Abgeltung der NOVA für Gehbehinderte, Hilfsmittel....

✧ **Behindertenpass**

Ab einem Grad der Behinderung von 50 v. H. – Eintritts- und Tarifermäßigungen, Steuererleichterungen.

Mit der Behindertenpass-Eintragung „Unzumutbarkeit d. Benützung öffentl. Verkehrsmittel“ bzw. „Blindheit“: Gratis-Autobahnvignette, Befreiung v. der motorbezogenen Versicherungssteuer, Steuerfreibetrag für Gehbehinderte

✧ **Gratis-Autobahnvignette**

Inhaber eines Behindertenpasses mit der Eintragung „Unzumutbarkeit der Benützung öffentl. Verkehrsmittel“ od. Blindheit; Anmeldung des KFZ auf die behinderte Person.

Sozialentschädigung

Versorgungsleistungen nach dem :

Verbrechensopfergesetz – Verdienstentgang, Unterhaltsentgang... für Opfer von Gewalttaten

Heeresversorgungsgesetz – Renten, Rehabilitation... f. Präsenzdiener nach Dienstunfällen

Kriegsopferversorgungsgesetz – Renten, Heilfürsorge... Kriegsgeschädigte und Hinterbliebene

Impfschadengesetz – Geldleistungen... nach Schäden durch bestimmte Impfungen

Bundespflegegeldgesetz – Leistungen f. den Pflegebedarf der Versorgungsberechtigten

Entschädigung nach dem **Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz**

Für Informationen und Fragen im Behindertenbereich und in anderen sozialen Anliegen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung - **Roswitha Neubauer, Sozialberatungsstelle Sierning**

4522 Sierning, Mitterweg 36,
Tel.: 07259/6012-63,
Montag u. Mittwoch 8.00-12.00,
Freitag 8.00-11.00

4540 Bad Hall, Stadtgemeinde,
Tel.: 07258/7755-15
Dienstag 8.00-10.00

Erzeugercode für Legehennenbetriebe

Die Agrar- und Forstrechtsabteilung des Amtes der oö. Landesregierung ersucht darauf hinzuweisen, dass ab 1. 1. 2004 nur mehr von jenen Legehennenbetrieben Eier vermarktet werden können, welche bei der Bezirksverwaltungsbehörde registriert sind und denen von dieser ein Erzeugercode zugewiesen worden ist.

Erzeugerbetriebe, die ihre Eier künftig vermarkten wollen, haben daher die entsprechende Registrierung (die Zuweisung des Erzeugercodes) bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu beantragen.

Von dieser neuen Regelung betroffene Betriebe mögen die entsprechenden Anträge rechtzeitig bei der Bezirkshauptmannschaft einbringen.

Nähere Auskünfte Gemeindeamt Dietach.

Tag des offenen Denkmals in Oberösterreich

Sonntag

21. September 2003

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Verein Denkmalpflege mit dem Land Oberösterreich und dem Bundesdenkmalamt den Tag des offenen Denkmals.

Heuer steht dieser Tag unter dem Motto „Archäologie und Museum“. Ein Schwerpunkt liegt aber auch auf aktuelle und jüngst abgeschlossene Restaurierungen.

In zahlreichen Kirchen werden bei speziellen Führungen auch die sonst nicht zugänglichen Bereiche wie der Kirchturm oder der Dachstuhl gezeigt oder die historische Orgel präsentiert.

In Dietach finden Führungen in der Filialkirche in Stadtkirchen um 10.00, 11.00, 13.00, 15.00 und 17.00 Uhr statt.

Am Gemeindeamt liegt ein Plan aller offenen Denkmäler in Oberösterreich zur freien Entnahme auf.

Das neue OÖ Hundehaltengesetz

Ausbildungskurse für Hundehalter und Interessenten

1. Allgemeiner Sachkundenachweis

Die Volkshochschule Steyr veranstaltet gemeinsam mit dem Veterinäramt Steyr und dem Kynologenverband (ÖKV) Hundekunde-Kurse, bei denen der im Hundehaltengesetz geforderte *allgemeine Sachkundenachweis* erlangt werden kann.

Bei der Anmeldung eines Hundes ist nach dem 1. Juli 2003 eine Teilnahmebestätigung am *allgemeinen Sachkundekurs* erforderlich. Diese Nachweise können für Hunde, die im 2. Halbjahr 2003 angemeldet werden, bis Ende des Jahres nachgereicht werden.

Personen, die vor dem 1.7.2003 bereits eine bestehende Hundehaltung gemeldet haben oder mit einem früher gehaltenen Hund nachweisbar eine Ausbildung und Prüfung absolviert haben, müssen keinen *allgemeinen Sachkundekurs* belegen.

Der Kurs umfasst eine mindestens zweistündige, theoretische Ausbildung durch einen Tierarzt und einen Hundeausbildner.

Im Kurs werden die wichtigsten Kenntnisse für eine tierschutzgerechte Haltung von Hunden vermittelt, vor allem:

- Allgemeines zur Gesundheit von Hunden
- Wesen und Verhalten von Hunden
- Kosten für Anschaffung und Haltung
- Gesetzliche Regelungen über Hundehaltung

1. Kurstermin:

Freitag, 26. September 2003

2. Kurstermin:

Freitag, 17. Oktober 2003

Referenten:

Dr. Eduard Fellingner, Fachtierarzt

Dr. Leopold Pfeil, Fachtierarzt

Dr. jur. Ewald Pointinger, Rechtsanwalt

Geprüfter Hundetrainer (ÖKV)

Kursdauer: 18.30 bis ca. 21.30 Uhr

Kursort: VHS-Haus

(Stelzhamerstraße 11)

Kursgebühr: • 20,—

Gruppengröße: 10 – 20

Anmeldungen werden im Büro der Volkshochschule, Stadtplatz 31, 1.

Stock, Tel. 07252/575-342,

FAX 07252/575-430, e-mail:

vhs@steyr.gv.

2. Erweiterter Sachkundenachweis

Hundehalterinnen und Hundehalter eines *auffälligen Hundes* im Sinne des OÖ Hundehaltengesetzes 2002 haben bei der Anmeldung des Hundes nach dem 1. Juli 2003 den *erweiterten Sachkundenachweis* zu erbringen.

Auffällig ist ein Hund, bei dem aufgrund bestimmter Tatsachen von einem erhöhten Gefährdungspotential für Menschen und Tiere ausgegangen werden kann. Als auffällig gilt jedenfalls ein Hund, der einen Menschen oder ein Tier durch Biss schwer verletzt hat oder wiederholt Menschen gefährdet hat oder wiederholt gezeigt hat, dass er unkontrolliert zum Hetzen oder Reißen von Wild oder Vieh neigt und der von der Behörde als auffälliger Hund eingestuft worden ist.

Hundehalterinnen und Hundehalter, die bereits jetzt einen auffälligen Hund halten, haben den *erweiterten Sachkundenachweis* bis längstens 1. Juli 2004 zu erbringen und dem Gemeindeamt vorzulegen.

Der Nachweis für den Erwerb der *erweiterten Sachkunde* ist durch Absolvierung eines Ausbildungskurses und der dazu gehörenden erfolgreich abgelegten Prüfung zu erbringen.

Anerkannt wird die

- Begleithundeprüfung BgH-1 oder eine darauf aufbauende Ausbildung nach der Österreichischen Prüfungsordnung des Österreichischen Kynologenverbandes (ÖKV);

- die Begleithundeprüfung I BHI oder eine darauf aufbauende Ausbildung nach der Prüfungsordnung der Österreichischen Hundesport Union (ÖHU);

- eine Ausbildung zum Jagdhund nach der Prüfungsordnung des OÖ. Landesjagdverbandes für die „Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde in Oberösterreich“ oder den Leistungsprüfungen nach der Prüfungsordnung des Österreichischen Jagdgebrauchshundverbandes (ÖJGV)

- sowie eine Ausbildung zum Blindenführhund im Sinne des Bundesbehindertengesetzes.

Die entsprechenden Ausbildungen und Prüfungen sind jeweils bei den Mitgliederorganisationen des ÖKV, der ÖHU, des OÖ Landesjagdverbandes bzw. des ÖJGV zu absolvieren, die auch mit den nach ihren Satzungen/Statuten einheitlich gestalteten Leistungsnachweisen die erfolgreich abgelegte Prüfung bestätigen.

Besonders zu beachten ist im Zusammenhang mit der Erbringung dieses erweiterten Sachkundenachweises, dass der entsprechende Ausbildungskurs immer mit dem jeweils „auffälligen Hund“ zu absolvieren ist.

In Steyr werden diese Kurse und Prüfungen durch folgende Organisationen angeboten und abgehalten:

1. SVÖ Steyr-Unterrhimmel, OG 005, Kontakt: Obmann Rudolf Bernögger, 4451 Garsten, St. Berthold Allee 1, Tel. 0664/5415893

2. SVÖ Steyr-Gleink, OG 107, Kontakt: Obmann Karl Freinthal, 4523 Neuzeug, Auweg 6, Tel. 07259/32253

Weitere Infos zum neuen Hundehaltengesetz im Internet unter www.alleswow.at

KIKUDI-Leckerbissen

Für alle KIKUDI-Fans und jene großen und kleinen Leute, die es werden wollen...

Neue, ja brandneue Produktionen bereits bestens bekannter und etablierter Figurentheaterkünstler erwarten Sie in Dietach in der achten KIKUDI-Spielsaison 2003/04.

Beim Durchblättern des KIKUDI-Programmkalenders werden Sie auf ausgewählte Highlights stoßen. Erzählen Sie Freunden und Bekannten davon und bringen Sie alle mit, Sie wissen ja, jede Veranstaltung lebt letztendlich durch die Freude und das Interesse der Zuschauer.

Wie Sie vielleicht wissen, vermitteln wir auch Figurentheater-Aufführungen an Schulen und Kindergärten. Heuer reduzieren wir aus Zeitgründen diese ehrenamtlichen Aktivitäten etwas, aber falls Sie diesbezüglich Wünsche haben... Möglichkeiten hätten wir natürlich schon...!

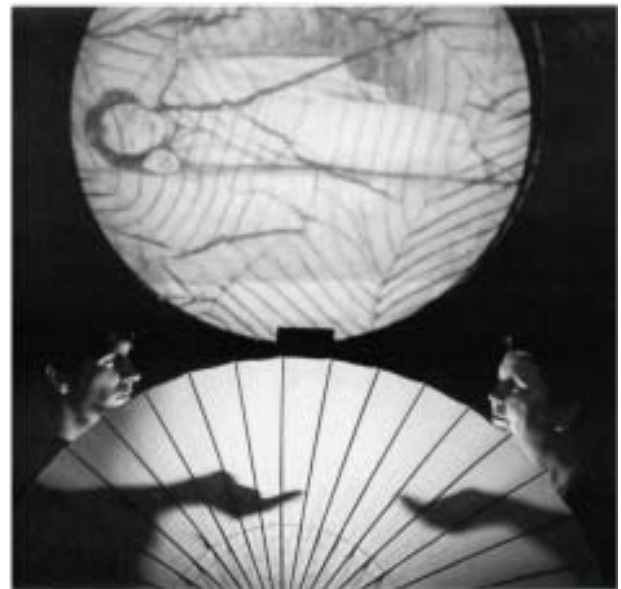
Thomas Wirth sagt: "Den Puppenspielern glückt etwas, was ziemlich schwer ist: Sie sind im Schlichten raffiniert und weise im Naiven. Und bunt wie ein Regenbogen. Alles drin."

(Fränkische Landeszeitung)

Diese ganze Bandbreite der künstlerischen Bereicherung wünsche ich Ihnen und mir...

Juta Tanzer

Samstag,	27. 9. 2003	Östlich der Sonne, westlich vom Mond (K)
Sonntag,	28. 9. 2003	TaschenSpiele (E)
Samstag,	8. 11. 2003	Der Wolf und die sieben Geißlein (K)
Sonntag,	9. 11. 2003	Die g'schenkte Stund (E)
Samstag,	7. 2. 2004	Jochen, der Schweinefant (K)
Sonntag,	8. 2. 2004	Melodien mit Marionetten (E)
Samstag,	24. 4. 2004	Aschenputtel (K)
Sonntag,	25. 4. 2004	Hans im Glück / Eisenhans (E)



FIGURENTHEATER für KINDER und ERWACHSENE



8. Spielsaison
2003 - 2004

VERANSTALTUNGSORT:

Mehrzwecksaal in der Volksschule Dietach

BEGINN DER VORSTELLUNGEN:

KINDER: Samstag jeweils um 14 und 16 Uhr

ERWACHSENE: Sonntag um 19 Uhr

KARTENVORVERKAUF:

in allen RAIBA - Filialen in OÖ.,

ADEG - MARKT Rodlmayr in Dietach

Kindervorstellung Euro 3,50

Erwachsenenvorstellung Euro 8,50

TAGESKASSE: (30 min. vor Vorstellungsbeginn)

Restkarten an der Tageskasse

Kindervorstellung Euro 4,--

Erwachsenenvorstellung Euro 10,--

ABONNEMENT:

Abo-Karten gibt es bei ADEG Rodlmayr in Dietach, in allen RAIBA - Filialen in OÖ. und an der Tageskasse

vor der 1. Vorstellung

ABO für Kinder (4 Vorstellungen) Euro 13,--

ABO für Erwachsene (4 Vorstellungen) Euro 30,--

Dietach spielt Bundesliga!

Die Tischtennis Damenmannschaft von Askö Honda Dietach vertritt unsere Gemeinde erstmals in der zweithöchsten Spielklasse Österreichs. Insgesamt werden 8 Sammelrunden ausgetragen, wobei unser Verein den Zuschlag zur Ausrichtung der 1. Runde erhielt.

Der ASKÖ HONDA DIETACH veranstaltet die 1. Sammelrunde der 2. Bundesliga am

13./14. September 2003 in der **Berufsschule Steyr-Münichholz**.

Aus Platzgründen ist es uns leider nicht möglich diese Großveranstaltung (insgesamt 13 Mannschaften aus ganz Österreich) in Dietach durchzuführen. Daher sind wir gezwungen für diese Veranstaltung nach Steyr (Berufsschule Münchenholz) auszuweichen.

Wir ersuchen jedoch trotzdem **alle DietacherInnen** uns sehr zahlreich bei dieser Veranstaltung zu unterstützen. Der Verein Askö Honda Dietach freut sich auf Ihren Besuch.



Unsere junge Mannschaft: V.l.n.r. Pelzguter Tamara (20), Dietermayr Marion (20), Pelzguter Silvana (18); Leider nicht abgebildet: Breitschopf Lisa (14), Eschinger Birgit (14)

SPIELPLAN von ASKÖ HONDA DIETACH

Samstag, 13.9.03	15:00 Uhr	Askö Honda Dietach gg. USV Graz
(OÖ-DERBY)	18:00 Uhr	Askö Honda Dietach gg. Urfahr/LASK
Sonntag, 14.9.03	10:00 Uhr	Askö Honda Dietach ist SPIELFREI
	13:00 Uhr	Askö Honda Dietach gg. Korneuburg 1